

2018

Jahresbericht WeKISS



Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe des PARITÄTISCHEN Landesverbandes Rheinland-Pfalz/Saarland, WEKISS | DER PARITÄTISCHE

WeKISS | DER PARITÄTISCHE
Marktplatz 6
56457 Westerburg

Telefon: 02663-2540
Telefax: 02663-2667
E-Mail: info@wekiss.de
Internet: www.wekiss.de

Leitung: Elfi-Gül Hollweck
Mitarbeiterinnen: Michelle Bautz vom 01.02.2018 bis 31.10.2018
Andrea Hartmann
Lena Schardt
Yvonne Theiß
Hanne Wiesenmaier-Löhr

Jahresbericht 2018

Die Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS | DER PARITÄTISCHE) ist eine Einrichtung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e.V. mit Sitz in Westerburg. Sie besteht seit 1991 und ist für mehr als eine Millionen Bürgerinnen und Bürger Anlaufstelle in Sachen Selbsthilfe in den nachfolgenden Gebieten: Landkreise Ahrweiler, Altenkirchen, Neuwied, Mayen-Koblenz, Rhein-Lahn, Westerwaldkreis sowie in der kreisfreien Stadt Koblenz.

Die Kontaktstelle wird finanziell unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie (MSAGD), den Krankenkassen AOK, Verband der Ersatzkassen e.V. (Vdek), BKK, IKK, Knappschaft und LKK und im Bereich der selbsthilfegestützten Seniorenarbeit durch die VG Hachenburg und die Stadt Selters. Durch die unentgeltliche Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten erhält die WeKISS | DER PARITÄTISCHE zudem Unterstützung durch die Städte und Landkreise, die Mehrgenerationenhäuser, die Krankenhäuser und die Krankenkassen.

Die persönliche und telefonische Beratung ist ein Schwerpunkt der Arbeit der WeKISS. Sie findet montags von 14 - 18 Uhr, dienstags von 9 - 12 Uhr sowie mittwochs und donnerstags zwischen 9 und 14 Uhr und nach Vereinbarung statt.

Seit 2018 gibt es zudem eine Selbsthilfesprechstunde in der Außenstelle in Bad Neuenahr- Ahrweiler. Sie findet jeden 1. Mittwoch im Monat von 13-16 Uhr in den Räumlichkeiten der AOK Geschäftsstelle, Wilhelmstr.36, in Bad Neuenahr-Ahrweiler statt.

Unser besonderer Dank gilt allen Unterstützerinnen und Unterstützern der Selbsthilfearbeit.

Basisaufgaben im Berichtsjahr

Als eine von 4 Kontaktstellen in Rheinland-Pfalz versteht sich die WeKISS nicht nur als Bindeglied zwischen Aktiven und Hilfesuchenden, sondern verfolgt das Ziel, Menschen in der Selbsthilfe bei der Umsetzung von Qualitätsstandards zu begleiten, Selbsthilfegruppen, Vereine und versorgende Einrichtungen zu vernetzen und gemeinsam nutzenbringende Angebote zu entwickeln, Selbsthilfe und Gesundheitstage zu initiieren, aber auch das Thema Selbsthilfe offensiv in der Öffentlichkeit vorzustellen.

Zu den Basisaufgaben der WeKISS zählt es, Hilfesuchende in bestehende Selbsthilfegruppen zu vermitteln und Interessierte bei der Gründung von Selbsthilfegruppen zu beraten und zu begleiten.

Bei Bedarf wird in der Gründungsphase die Moderation von Selbsthilfegruppen übernommen. Den Gruppensprecher/Innen werden Moderationstechniken und Gruppenregeln an die Hand gegeben. Weiterhin im Fokus stehen die Unterstützung

und die Beratung bereits bestehender Selbsthilfegruppen, Institutionen und Organisationen.

Im Jahr 2018 wurden neben der allgemeinen telefonischen und persönlichen Beratungs- und Informationsarbeit für Selbsthilfeinteressierte, mit den Mitgliedern von Selbsthilfegruppen, deren Angehörigen und Fachleuten weitere nachfolgend aufgeführte Aktivitäten durchgeführt:

Projekte

Inklusionsdisco

Im November 2018 führten die WeKISS und die GFB (gemeinnützige Gesellschaft für Behindertenarbeit) die zweite Inklusionsdisco in Westerburg in der Stadthalle durch. Knapp 200 Menschen besuchten die Veranstaltung, die Rückmeldungen waren durchweg positiv.

Erstellung einer Seminarbroschüre WeKISS und KISS Mainz

Gemeinsam mit der KISS Mainz wurde erneut eine Seminarbroschüre erstellt. Diese wurde an Selbsthilfegruppen und Einrichtungen verteilt. Die Themen der Seminare waren unter anderem:

- Wunderwerk Mensch- Die Botschaft deines Körpers
- Das sind wir! -Öffentlichkeitsarbeit
- Der Verein und seine Führung
- Familienaufstellung.

Europäischer Tag der Depression

Anlässlich des „Europäischen Tag der Depression“ fand auch 2018 eine Filmvorführung im Rahmen der Westerwälder Allianz gegen Depressionen im Cinexx Kino in Hachenburg statt. Es wurde der Film „1000 Arten Regen zu beschreiben“ mit Bjarne Mädel gezeigt. Im Anschluss an den Film bestand die Möglichkeit mit einem Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie sowie einem Betroffenen über die Erkrankung zu sprechen. Zudem konnte sich am Infostand der Allianz gegen Depressionen über die Krankheit informiert werden.

Projekt Ehrenamtliche Westerwälder Clowndoktoren

Aufgaben und Begleitung durch die WeKISS:

Intensive Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- Organisation der wöchentlichen Einsätze
- Koordinierung der Einsätze, auch im Hinblick auf Ausfälle
- Schaffung zukunftsfähiger Strukturen in Abstimmung mit den Verantwortlichen in den Kliniken
- Planung und Koordination des sehr umfangreichen Ausbildungs- und Weiterbildungsprogramms
- Ausstattung der Clowndoktoren mit umfangreichem Clownszubehör und Zaubermaterial
- Pflegen einer Dankeskultur an die Clowndoktoren im Einsatz: wie Aktivitäten und Ausflüge
- Start der neuen Ausbildungsrunde. Die angehenden Clowndoktoren wurden in Ausbildungsworkshops geschult und auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet
- Die ehrenamtlichen Clowndoktoren erhalten auf Wunsch eine Aufwandsentschädigung.

Aktivitäten der Clowndoktoren:

- Wöchentliche Besuchsdienste in Kinderkrankenhäusern der Kinderklinik des Klinikums Kemperhof sowie des Klinikums Marienhof in Koblenz
- Unzählige Auftritte bei großen und kleinen Events, Benefizveranstaltungen und Spendenübergaben.

Projekte im Rahmen selbsthilfegestützte Seniorenarbeit

Seniorenmesse

Im Oktober 2018 führte die WeKISS nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr zusammen mit der Stadt Selters die zweite Seniorenmesse in Selters durch. Viele Besucher kamen in die Festhalle und ließen sich durch 19 Aussteller, wie beispielsweise durch Sanitätshäuser, orthopädische Schuhhäuser mit Schwerpunkt auf Gesundheit und Mobilität, Seniorenzentren, ambulanten Pflegediensten und Beratungsstellen über das Spektrum ihrer Dienstleistungsangebote beraten. Ehrenamtliche Mitarbeiter des Hospizvereins Westerwald berieten die Besucher/Innen und halfen Barrieren abzubauen..

Die Seniorenleitstelle und die Allianz gegen Depressionen stellten Angebote und Projekte für die Generation 60plus vor, informierten über neue Wohnformen oder beleuchteten das Thema Depressionen.

Frühstück am Marktplatz

Im August 2018 wurde in Selters zum zweiten Mal ein gemeinsames Frühstück am Marktplatz veranstaltet. Rund 150 Personen nahmen an der langen Tafel Platz. Jeder war angehalten von zu Hause sein Frühstück mitzubringen. Für Brötchen und Kaffee sorgte die WeKISS zusammen mit der Stadt Selters. Neben dem eigenen Frühstück wurden viele weitere Speisen mitgebracht, die an einem Buffet allen zugänglich gemacht wurden. Menschen jeden Alters waren anwesend und tauschten sich während des Frühstücks aus. Die Vernetzung mitunter einsamer Menschen, gerade im ländlichen Raum wurde außerordentlich positiv bewertet.

Boule-Turnier

Im Mai 2018 gab es die erste Boule-Stadtmeisterschaft in Selters. Neun Gruppen traten an. Die 35 Teilnehmer entwickelten eine Spielfreude, die sich in gelöster Atmosphäre auch bei den Zuschauern breit machte. Die Stadt Selters stellte ein kostenloses Buffet zur Verfügung und das anliegende Café versorgte die Teams mit Kuchen und Getränken. Spielleiter Rainer Gütschow verlieh Gold-, Silber- und Bronzemedailles, Urkunden und einen Wanderpokal, den es im nächsten Jahr zu verteidigen gilt.

Lesung der Schreibwerkstatt „Kunterbunt“, Hachenburg

2018 fand eine Lesung der Schreibwerkstatt für Alt und Jung statt. Am 25. August wurden im Vogtshof "Geschichten, die der Sommer schrieb" zum Besten gegeben. Gelesen wurden Texte von den Teilnehmer/innen der Schreibwerkstatt sowie Gedichte

und Prosatexte aus der Literatur. Besonders hervorzuheben ist, dass die Lesung zudem musikalisch untermalt wurde.

Ausflug der Hachenburger Senioren/Seniorinnen

Die Senioren „Spätlese“ der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe | Der PARITÄTISCHE starteten von Hachenburg aus mit dem Bus nach Cochem an die Mosel. Dort angekommen erkundeten alle die schöne Stadt. Anschließend gingen alle an Bord der MS Goldstück. Nach einer gut zweistündigen Schifffahrt nach Alken ließ man den Tag bei Speis und Trank ausklingen. Dank der finanziellen Unterstützung durch die VG Hachenburg und durch die Umsetzung der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe | Der PARITÄTISCHE konnten alle Senioren kostenfrei an diesem schönen Ausflug teilnehmen.

Vorträge / Beratungsdienst / Aktionen

Unterstützung der Aktion „Deckel gegen Kinderlähmung“ für „End Polio now“

- Ungezählte Benefizauftritte /Benefizveranstaltungen der Westerwälder Clowndoktoren
- Vorstellung der WeKISS bei den Netten Nachbarn im Rhein-Lahn Kreis
- Vortrag/Vorstellung beim Diakonischen Werk Westerwald, Tagesstätte für psychisch Kranke
- Vortrag „Selbsthilfe digital“ und Teilnahme Jubiläum „30 Jahre ILCO Hachenburg“

Mitarbeit in Arbeitskreisen / Ausschusssitzungen

Die WeKISS | DER PARITÄTISCHE vertrat in zahlreichen Arbeitskreisen oder Ausschusssitzungen die Anliegen der Selbsthilfe oder in Vertretung des PARITÄTISCHEN Landesverbandes Rheinland-Pfalz/Saarland e.V. Hierzu zählten im Berichtsjahr:

- Teilnahme an den Arbeitstreffen und Veranstaltungen der „Initiative für Alleinerziehende im Westerwald“
- Teilnahme in der Arbeitsgruppe der Westerwälder Allianz gegen Depressionen in der Kreisverwaltung in Montabaur
- Teilnahme an den Sitzungen der LAG KISS RLP
- Teilnahme an der Sitzung des Landesbeirates zur Teilhabe behinderter Menschen
- Treffen mit den Landräten und Bürgermeistern
- Teilnahme an Treffen des Psychosozialen Netzwerks Westerwald
- Teilnahme an Treffen PSAG Westerwaldkreis
- Sprecherfunktion und Steuerung der Paritätischen Regionalgruppe Westerwald
- LAGFA in Mainz
- Soziales Westerbürg

Gruppengründungen / Teilnahme / Unterstützung

Frauen in Trennungssituationen

- CFS Diez
- Seelische Konflikte Diez
- Chron. Schmerzen Montabaur
- Verstoßene Eltern Westerwald
- Restless legs Bad Neuenahr
- Dissoziative Störungen Westerbürg
- MSE Remagen
- Depressionen Outdoorgruppe Rennerod
- Lipödem Koblenz
- Angehörige PTBS Remagen
- SHG Depression und Angst
- Herzinfarkt Montabaur
- Co-DA Altenkirchen
- Essstörungen-Magersucht Bad

Neuenahr • Endometriose Koblenz • Rheumatoide Arthritis Ahrweiler • Depressionen Daaden • Polyneuropathie Montabaur • Angst, Panik, Depression II Bad Neuenahr • Depressionen Lahnstein • Einsamkeit Diez

Gesamttreffen/ Seminare / Fortbildungen für Selbsthilfegruppen

„Was bedeutet Glück für mich?“ in Diez, Wissen, Koblenz, Bad Neuenahr-Ahrweiler und Westerburg im Rahmen der Gesamttreffen • Wunderwerk Mensch - Die Botschaft deines Körpers • Das sind wir! - Öffentlichkeitsarbeit • Der Verein und seine Führung • Familienaufstellung • Förderschulung 20h SGB V • Social media für Selbsthilfegruppen

Teilnahme an Veranstaltungen, Empfängen und Tagungen

- Gesundheitsmessen in Bad Marienberg, Ransbach-Baumbach und Koblenz
- Selbsthilfe im Dialog Koblenz • Aktionstag Inklusion in Montabaur
- Seniorensommerfest in Mainz • Rheinland-Pfalz Tag in Worms

Beratungsstunden im gesamten Gebiet der WeKISS

Im gesamten Beratungsgebiet der WeKISS | DER PARITÄTISCHE fanden regelmäßig, insbesondere nach Bedarf und Anfrage, Beratungen statt. Schwerpunktmäßig leistete die WeKISS Unterstützung beim Gründen neuer Selbsthilfegruppen, der Öffentlichkeitsarbeit, Moderation und Qualifizierung der Selbsthilfegruppensprecher/Innen in der Gründungsphase.

Sprechzeiten der WeKISS:

Montag: 14:00-18 Uhr

Dienstag: 9:00-12:00 Uhr

Mittwoch-Donnerstag: 9:00-14:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Sprechzeiten in Bad Neuenahr- Ahrweiler: 1. Mittwoch im Monat von 13:00-16:00 Uhr

Erstellen und versenden des WeKISS Telegramms und vierteljährlich erscheinende Publikation WeKISS Zeit

Die WeKISS veröffentlicht regelmäßig die digitalen Selbsthilfe-Nachrichten „WeKISS Telegramm“ und „WeKISS-Zeit“. Diese beinhalten Informationen aus dem Bereich Selbsthilfe, Gesundheit, aktuelle Nachrichten der WeKISS mit Veranstaltungshinweisen, Workshops und Seminare aber auch wichtige Hinweise aus den Selbsthilfegruppen für Interessierte. Hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang der Vernetzungscharakter.

Fortbildungen der Mitarbeiter

- Kontaktstudium Mediation • Freinet Schulung • Datenschutz

Selbsthilfegruppen in Gründung

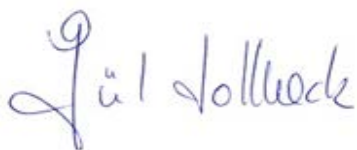
Selbsthilfegruppe für Menschen mit Blasenkrebs • Selbsthilfegruppe für Frauen und Männer in Trennungssituationen Koblenz • Angehörigengruppe von psychisch Erkrankten in Mayen • Selbsthilfegruppe für weibliche Stalkingopfer

Jahresplanung 2019

Selbsthilfegruppengründungen • Durchführung von Seminaren für die Selbsthilfegruppen • Unterstützung bei der Erstellung von Flyern oder Homepages • Mitorganisation bei der Findung von Nachfolgern und Mitgliedern in Selbsthilfegruppen • Gesamttreffen in allen Landkreisen durchführen • Wanderungen: Selbsthilfe macht sich auf den Weg • Unterstützung der DAG SHG Jahrestagung in Bad Breisig • Inklusionsdisco in Koblenz und Westerburg • Teilnahme an Gesundheitsmessen • Diverse Projekte in der Seniorenarbeit • Teilnahme Selbsthilfe im Dialog • Aktionstag der IKK- Selbsthilfe 4.0- Die Challenge • Einrichten einer Sprechstunde in Koblenz

- Fördermittel- und Datenschutzs Schulungen für Selbsthilfegruppen durchführen
- Datenaktualisierungen im gesamten Beratungsgebiet der WeKISS • Generierung neuer Einsatzorte für die Westerwälder Clowndoktoren mit entsprechenden Qualifizierungsangeboten.

Westerburg, im März 2019



Elfi-Gül Hollweck

Leiterin KISS Mainz und WeKISS | DER PARIÄTISCHE

21.03.2019